

Pressemitteilung

Frankfurt/Main, 15. November 2013

Deutscher Motor Sport Bund e.V.
Lyoner Stern · Hahnstraße 70
D-60528 Frankfurt/Main

Telefon: +49 69 633007-0
Telefax: +49 69 633007-30

Internet: www.dmsb.de
E-Mail: dmsb@dmsb.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Pro Motion · Michael Kramp

Telefon: +49 221 957434-34
Telefax: +49 221 957434-44
E-Mail: media@dmsb.de

DMSB unterstützt kostengünstigen Einstieg in den Motorradsport

Mit der „DMSB Moto3 Trophy“ bietet der DMSB ab der Saison 2014 einen kostengünstigen Einstieg in die Moto3-Klasse. Gemeinsam mit Honda und den Organisatoren der SUPERBIKE*IDM hat der Dachverband der deutschen Motorsportler ein Paket geschnürt, das eine Saison in der Moto3 zu überaus günstigen Konditionen ermöglicht. Die Trophy-Teilnehmer punkten bei den insgesamt 16 Moto3-Läufen im Rahmen der SUPERBIKE*IDM und profitieren von einzigartigen Konditionen, strenger Kostenlimitierung und einem attraktiven Preisgeldtopf von rund 15.000,- Euro. Der Einstieg in die „DMSB Moto3 Trophy“ ist mit einer Inter-/A-Lizenz ab 14 Jahren (Jahrgang 2000) möglich.

Zehn rennfertige Honda NSF250R hat der DMSB gemeinsam mit Honda in einen Fahrzeugpool eingebracht. Die Maschinen können von Teams oder Fahrern für günstige 8.330,- Euro (inkl. MwSt.) für die komplette Saison gemietet werden. Eine zu hinterlegende Kautions von 4.000,- Euro sorgt dafür, dass auch nach der Saison noch ein Puffer für eventuell anfallende Reparaturen bei der Rückgabe existiert. Bei ordnungsgemäßer Rückgabe wird die Kautions zurückerstattet. Vom günstigen Nenngeld, das der Promotor der SUPERBIKE*IDM gewährt, profitieren übrigens alle Teilnehmer der „DMSB Moto3 Trophy“: Wer sich für die gesamte Saison einschreibt, erhält einen 50-prozentigen Nachlass, sodass nur 3.369,- Euro (inkl. MwSt.) anfallen. Somit müssen für die Budgetposten Rennmaschine und Nenngeld insgesamt weniger als 12.000,- Euro angesetzt werden.

Auch während der laufenden Saison haben die Organisatoren auf eine Kostenbegrenzung geachtet: Am Motorrad sind nur geringfügige Änderungen (etwa die Fußrasten) zulässig, alle Motorenteile werden verplombt. Auch für Gaststarter mit eigener Honda NSF250R gelten diese Regularien, sodass die Chancengleichheit jederzeit gewährleistet bleibt. Drei Sätze Einheitsreifen stehen an jedem der acht Rennwochenende zur Verfügung, die ebenfalls zum Vorzugspreis abgegeben werden. Transparent und überschaubar sind auch die Wartungskosten. Alle 2.000 km ist eine Motorrevision zum Festpreis fällig. Vor Ort werden die Teilnehmer nicht nur durch Offizielle des DMSB unterstützt, ein Servicepartner wird eine Ersatzteilversorgung und die technische Betreuung anbieten.

Über News rund um die „DMSB Moto3 Trophy“ berichtet die Homepage der SUPERBIKE*IDM unter www.superbike-idm.de. Interessierte Piloten und Teams können Details in der DMSB-Geschäftsstelle erfragen (Gordana Kurzka, Telefon +49 69 633007-35, E-Mail gkurzka@dmsb.de).